

L-Newsletter 1/26 Naturmuseum Solothurn

2.3.2026

AUSSTELLUNGEN

«Dachs»
«Hühner»
«Krabbler»

INFOS

Kostenlose Workshops für diese Gemeinden
Kantiausstellung
Neue Mitarbeiterin

AUSSTELLUNGEN - ÜBERBLICK

Aktuelle Sonderausstellung «Wow ... ein Dachs» 11. November 2025 – 19. April 2026

Die Ausstellung «Wow ... ein Dachs!» stellt diesen unverwechselbaren Waldbewohner ins Rampenlicht. Alle glauben ihn zu kennen, aber wer ist der nachtaktive Dachs wirklich? Eindrückliche Präparate zeigen verschiedene seiner Verhaltensweisen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Themen Ernährung, Fortpflanzung und Sozialverhalten des Dachses.

Die Ausstellung stammt aus dem Naturmuseum Olten.

Museumspädagogische Angebote:

- Das Dachsheft für Lehrpersonen kann über diesen Link kostenlos heruntergeladen werden.
https://bit.ly/Heft_Dachs
- Der Dachskoffer mit 12 Aufträgen und Lösungen kann reserviert und im Museum kostenlos benützt werden.
- Dachs-Ausleihkiste: kann per sofort ausgeliehen werden Kontakt: naturmuseum@solothurn.ch
- Geführte Workshops für Schulklassen werden angeboten. Kontakt: joya.mueller@solothurn.ch
- Kinder-Kulturnacht «Tiere der Nacht» am 25. April 2026, 15, 16, 17 Uhr mit dem Künstler Ralf Assmann

[Back to top](#)

Nächste Sonderausstellung: «Hühner – unterschätztes Federvieh» ab 12. Mai 2026 bis 18. Oktober 2026

Die Karriere des Huhns ist beispiellos. Im Vergleich mit anderen Nutz- und Haustieren wie Hund, Schaf oder Katze wurde es spät domestiziert. Heute jedoch ist das Huhn das häufigste Nutztier und gilt als zahlenmässig häufigster Vogel der Welt. In unserer modernen Gesellschaft sehen wir das Huhn in erster Linie als ständig verfügbares Nahrungsmittel. In den letzten Jahrzehnten wurde es zur Legemaschine und zum Wachstumsturbo hochgezüchtet. In früheren Zeiten hingegen war das Huhn etwa wegen seines kämpferischen Naturells von grosser symbolischer Bedeutung. Im Lauf der Jahrhunderte wurden unzählige, zum Teil ausgefallene Hühnerrassen gezüchtet. Im Verhalten des Huhns, auch der modernen Hochleistungshühner, zeigen sich Eigenarten seiner wilden Vorfahren. Gründe genug also, das Huhn besser kennenzulernen!

Die Ausstellung ist aus der Feder des Museums zu Allerheiligen Schaffhausen und im Naturmuseum Solothurn zu Gast.

Weitere Informationen dazu:

- **Vernissage** ist am **12. Mai 2026** angesagt und ist öffentlich
- **Die Einführung für Lehrpersonen** findet am Donnerstag, **21. Mai 2026**, 17-18.30 Uhr statt, kostenlos mit Anmeldung über joya.mueller@solothurn.ch
- **Museumskoffer** und **Lehrerbroschüre** werden zu gegebener Zeit auf unserer Webseite veröffentlicht.
- Diverse öffentliche Anlässe (siehe auch www.naturmuseum-so.ch)

[Back to top](#)

Übernächste Sonderausstellung: «Krabbler – unheimlich faszinierend» ab Herbst 2026 – Frühling 2027

Insekten, Spinnen, Krebse und Tausendfüssler – igitt? Nein! Die neue Sonderausstellung «Krabbler – unheimlich faszinierend» entführt Besucherinnen und Besucher in die faszinierende Welt der vielbeinigen Tiere. Sie beleuchtet das verborgene Leben der Gliederfüssler. Diese räumen auf, zersetzen, bestäuben oder werden gefressen und leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag im Kreislauf der Natur – heute sind sie mehr denn je bedroht.

Die Ausstellung stammt aus dem Naturmuseum St.Gallen. Die Wanderausstellung gastiert im Naturmuseum Solothurn von Herbst 2026 bis Frühling 2027.

Weitere Informationen zu Vernissage, **Lehrereinführung**, **Museumskoffer** und **Lehrerbroschüre** werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

[Back to top](#)

INFOS

Kostenlose Workshops für Schulklassen aus diesen Gemeinden

Schulen folgender Gemeinden aus der Regionalplanungsgruppe Repla espace Solothurn haben das Anrecht auf einen kostenlosen Workshop im Naturmuseum mit der Museumspädagogin.

[Back to top](#)

Neue kleine Ausstellung der Kantonsschule in den Treppenhausvittrinen des Naturmuseums

Im Herbst 2025 fertigten die Schülerinnen und Schüler des Ergänzungsfaches Bildnerisches Gestalten an der Kantonsschule Solothurn Käferillustrationen nach Originalpräparaten aus dem Naturmuseum Solothurn an. Dabei übten sie nicht nur das wissenschaftliche Illustrieren, sondern stellten auch den verwendeten Silberstift selbst her. Unter genauer Beobachtung wurden die Insekten sorgfältig skizziert und die Graustufen anschliessend differenziert ausgearbeitet.

Die ausgestellten Insekten stammen aus den Sammlungen von August Räzer und Hans Steiner. Zu sehen sind Nashornkäfer mit einem grossen Horn auf dem Kopf, Bockkäfer mit langen gebogenen Fühlern, Metall schillernde Prachtkäfer und Rüsselkäfer. Eine Auswahl der Zeichnungen sind bis im Sommer 2026 im Treppenhaus des Naturmuseums zu bestaunen.

[Back to top](#)

Neue Sammlungsbetreuerin der Wirbellosen

Seit Sommer 2025 ergänzt Malin Röllin unser Team als Insektenspezialistin und betreut bei uns die Wirbellosensammlung. Anfragen betr. Bestimmung oder Ausleihe sind zu richten an malin.roellin@solothurn.ch

[Back to top](#)